

Autor: DICZ, 17.09.2013

---

## Vogelwaid vom Schlamm gebremst

Zum Finale der aus sieben Meisterschaftsläufen bestehenden Baden-Württembergischen Motocross-Pokal-Meisterschaft, Klasse Open, waren drei Motocross-Piloten des 1. RMC Reutlingen am Wochenende zum 54. Rudersberger ADAC Motocross gereist. Auf der 1620 Meter langen Rennstrecke des dortigen MSC Wieslaufal gingen 40 unerschrockene Fahrer in die Qualifikationsrennen.

Das hoffnungsvolle Trio der Region konnte sich relativ locker qualifizieren und stand zusammen mit 23 weiteren Motocross-Athleten am Start des ersten punktebringenden Wertungslaufs.

Kevin Vogelwaid, kurz nach dem Start auf Position acht liegend, kämpfte sich bis auf Platz vier nach vorne, ehe er als Folge des stärker werdenden Regens auf der immer tiefer werdenden Rennstrecke stürzte. Wieder aufgerappelt, fuhr er noch auf Platz acht nach vorne. Mehr war für den Sondelfinger KTM-Pilot im ersten Wertungslauf in Rudersberg nicht drin.

Noch weniger, besser gesagt gar nichts, gab es für den RMC-ler im zweiten Durchgang zu holen. Der nämlich wurde nach vielen Stürzen auf der immer noch tiefer werdenden Strecke ersatzlos abgesagt. Pech für Vogelwaid, der damit vom bisherigen zweiten Gesamtplatz der Serie 2013 auf Rang drei zurück rutschte. So oder so, ein toller Erfolg des Reutlingers.

Der für den 1. RMC Reutlingen fahrende Lucas Schelling aus Frickenhausen scheuchte seine KTM unter 26 gestarteten Fahrern auf Platz zwölf. Der zuletzt stark fahrende RMC-ler Joseph Rütter war in Rudersberg vom Pech verfolgt. Auf Kawasaki fightend, zählte der Deizisauer letztlich zu den sieben Motocross-Athleten, die ihr Rennen vorzeitig beenden mussten.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm